



Nach allem, was Lagedorn zu Rechtfertigung der Anmerkungen, womit er seine Gedichte zierte, gesagt hat, scheinen die gegenwärtigen keiner Schutzrede zu bedürfen. Sie sind nicht für die Gelehrten, die alles wissen, sondern meistens für Leser und Leserinnen, denen erlaubt ist, ohne Beschämung sehr vieles nicht zu wissen, bestimmt. Sie haben keine andre Absicht, als den Dichter verständlicher zu machen; einige, (welche iedoch sehr sparsam angebracht worden) Rechenschaft zu geben, warum er das eine oder andere so und nicht anders gemacht oder gesagt hat. Man hat diese letztern nicht häufen wollen, weil man den Kunstrichtern, wahren und anmaßlichen, freye Hand lassen wollte, ihr Amt an diesem Gedichte nach ihrem eigenen Belieben zu ver richten.

